Mit dem Bus zur Schule

für Grundschüler im Stadtverkehr

zvbn
zweckverband verkehrsverbund
bremen/niedersachsen

Verkehrsverbund
Bremen/Niedersachsen
VBN

Mit dem Bus zur Schule

für Grundschüler im Stadtverkehr

Name: _____

Klasse: _____

Inhaltsverzeichnis

Lisa und Tim werden Schulkinder 4
Der Weg zur Haltestelle 6
An der Haltestelle 12
Beim Einsteigen 18
Das Verhalten im Bus 23
Beim Aussteigen 26
Busfahr-Quiz 30
Busprofi-Urkunde 31
Auflösung Rätsel, Tipps für Eltern 34
Kontakte, Mitwirkende 35

Liebe Kinder, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer,

der Schulweg ist eine spannende Herausforderung für Kinder und bedarf einer gewissen Vorbereitung und Übung. Insbesondere wenn die Kinder „mit dem Bus zur Schule“ fahren. Wir freuen uns deshalb, Ihnen dieses Lehr- und Arbeitsheft anbieten zu können. Es soll Sie dabei unterstützen, Ihr Kind fit für den Schulweg zu machen.

Gemeinsam meistern die Hauptfiguren des Heftes – Lisa und Tim – Alltagssituationen des Schulweges und erklären, worauf besonders zu achten ist. Dabei soll dieses Heft mit vielen praktischen Anwendungsaufgaben dazu anregen, sich Gedanken über den eigenen Schulweg zu machen und mögliche Gefahrensituationen zu erkennen.

Das theoretische Wissen aus diesem Lehr- und Arbeitsheft kann in praktischen Übungseinheiten unter Anleitung von Verkehrsunternehmen des VBN vertieft werden. Dazu wird eine sogenannte Busschule im Rahmen von 1 bis 2 Unterrichtsstunden durchgeführt. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie mehr darüber erfahren möchten.

Neben diesem Heft wird es demnächst auch einen Film zum Thema geben, der ergänzend einsetzbar ist.

In einigen Städten des VBN-Gebietes (z.B. Oldenburg, Delmenhorst oder Bremerhaven) gibt es heute bereits die sogenannten „ÖPNV-Rallyes“. Diese werden für Schulklassen ab Jahrgangsstufe 4 angeboten und dienen dem Erlernen des Umgangs mit Fahrplänen und Umsteigesituationen. Informationen zu diesen Angeboten erhalten Sie ebenfalls bei den am Ende des Heftes genannten Kontaktpartnern.

Das Lern- und Arbeitsheft entstand in Zusammenarbeit mit der Verkehr und Wasser GmbH (VWG) Oldenburg, dem Fachdienst Schule und Bildung der Stadt Oldenburg, dem Präventionsbeauftragten der Polizeiinspektion Oldenburg sowie der Fachbereichsleiterin Mobilität der Grundschule Drielake. Bei allen Beteiligten möchten wir uns herzlich für die Zusammenarbeit bedanken.

Liebe Kinder, wir wünschen euch nun viel Spaß mit unserem Heft und vor allem aber allzeit einen sicheren und stressfreien Schulweg!

Rainer Counen
Geschäftsführer
VBN

Christof Herr
Geschäftsführer
ZVBN

Lisa und Tim werden Schulkinder

Die Ferien sind zu Ende. Lisa und Tim haben viel erlebt. Aber morgen ist ein ganz besonderer Tag. Tim: „Ab morgen sind wir endlich Schulkinder!"

Lisa: „Aber wir müssen dann täglich Bus fahren, davor habe ich ein wenig Angst. Zum Glück hatten Mama und Papa Zeit und konnten ein paar Probefahrten mit uns machen!"

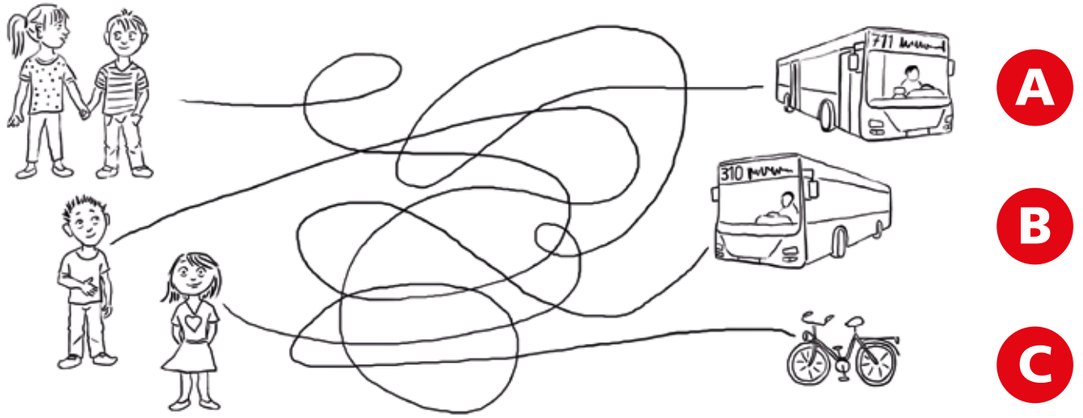
Tim: „Ja, das war gut! Wir müssen daran denken, dass der Bus pünktlich abfährt, damit wir bei Beginn des Unterrichts in der Schule sind."

Lisa: „Das heißt, nach dem Wecken raus aus den Federn, beim Frühstück und auf dem Schulweg nicht trödeln, um rechtzeitig an der Haltestelle zu sein."

Tim: „Und die Fahrkarte nicht vergessen! Mama hat sie bereits vorhin in unseren Ranzen gesteckt." Lisa: „Dann ist ja alles bereit für den ersten Schultag."

Rätsel Teil 1

Womit fahren Lisa und Tim zur Schule?
Trage den Buchstaben in das Lösungsfeld 1 auf Seite 34 am Ende des Buches ein.



Der Weg zur Haltestelle

Tim und Lisa sind heute Morgen pünktlich losgegangen. Lisa: „Ich sehe schon Jonas. Er möchte mit uns gemeinsam gehen. Dahinten wartet er."

Tim: „Ich sehe ihn auch. Wir nehmen dann zur Haltestelle den Weg über die **Ampel**."

Lisa: „Genau. Der ist zwar etwas länger, aber wir kommen sicher über die Straße."

Jonas: „Auch bei einem **Zebrastreifen** gelangen wir **sicher** auf die andere Seite."

Alle drei benutzen den Fußweg. Auf dem Fahrradweg nebenan kommt Micha aus der 4. Klasse vorbeigeradelt. Sie kommen gut aneinander vorbei, denn jeder ist auf seinem Stück des Bürgersteiges.

Mit wem könntest du den Weg zu deiner Schule gemeinsam gehen?

Tim: „Da drüben auf der anderen Straßenseite ist unsere Bushaltestelle."

Lisa: „Dann gehen wir hier bei der Ampel über die Straße."

Tim: „Kennt ihr den Spruch: Bei GRÜN kannst du **gehen**, bei ROT **bleibe stehen**?"

Lisa: „Wie würden wir denn bei einem **Zebrastreifen** über die Straße kommen?"

Tim: „Wir **warten**, bis die **Autos alle anhalten**. Zusätzlich schauen wir noch mal nach links und nach rechts, bevor wir losgehen."

Nanu, da fehlt ja das Wichtigste! Male den beiden einen **Zebrastreifen**, damit sie sicher die Straße überqueren können!

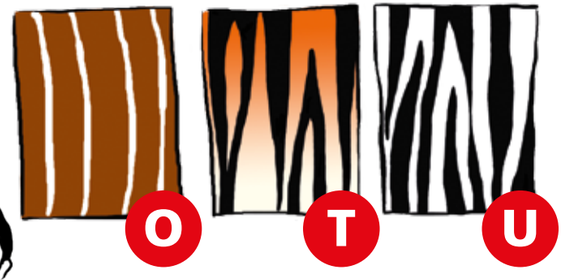
Musst du auf deinem Schulweg die Straße überqueren?

Gibt es dort eine Ampel oder einen Zebrastreifen?

Erzähl mal, wie du dich verhältst!

Rätsel Teil 2

Welches ist das Zebra?



Es wird Herbst. Lisa: „Im Herbst ist es morgens auf dem Schulweg noch dunkel. Dann müssen wir trotzdem gut zu erkennen sein, damit uns die Autofahrer sehen."

Tim: „Unsere Ranzen haben dafür **Leuchtstreifen** hinten und auch an den Seiten. Dadurch sehen uns die Autofahrer rechtzeitig."

Lisa: „An unseren Jacken haben wir auch Leuchtstreifen. Hier sogar auch noch vorne."

Jonas: „Ich habe sogar eine gelbe Weste, die ich im Herbst überziehe. Die leuchtet richtig stark, wenn sie **angestrahlt** wird."

Hast du an deiner Kleidung oder deinem Ranzen Leuchtstreifen? Um zu prüfen, ob du tatsächlich gut zu sehen bist, mache den Sicht-Check!
Dazu gehst du in einen ganz dunklen Raum und lässt dich von jemandem mit einer Taschenlampe anleuchten.

Male alles außer den **Leuchtstreifen** mit einem dunklen Stift über, dann weißt du, wie ein Autofahrer die Kinder im Dunkeln sieht.

An der Haltestelle

An dieser Haltestelle fahren verschiedene Busse ab. Lisa ist unsicher. Tim beruhigt sie: „Wir werden den richtigen Bus schon erkennen. Wir haben doch alles vorher geübt."

Lisa: „Hat nicht jeder Bus eine **Nummer**?"

Tim: „Genau, die Nummer steht ganz groß vorn und an der Seite des Busses!"

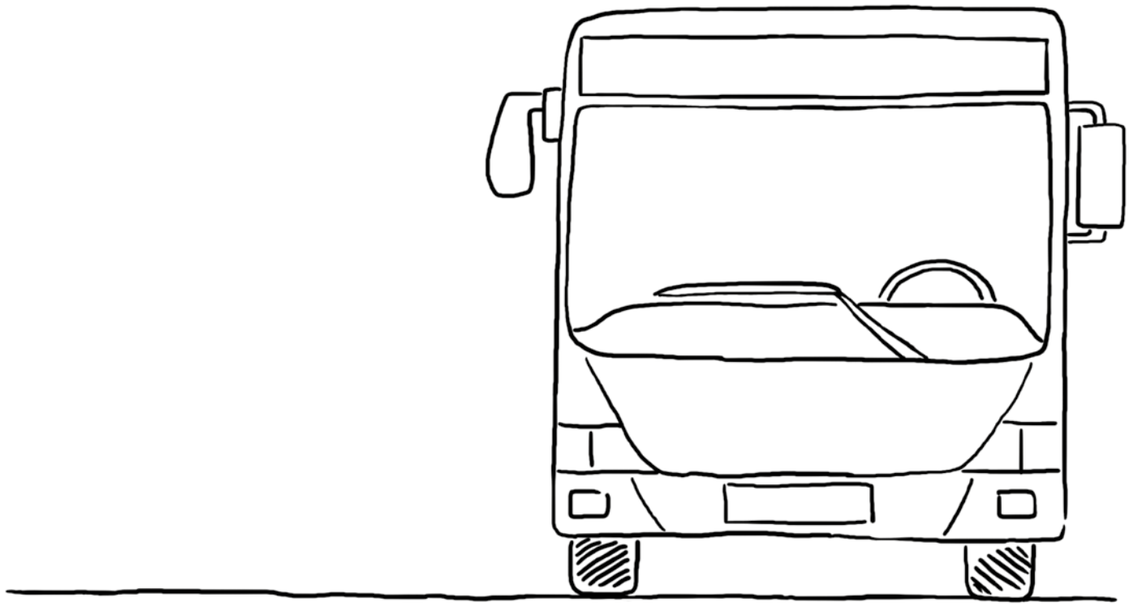
Jonas: „Und es steht auch noch der Name der Endhaltestelle dran."

Lisa: „Ich bin trotzdem froh, dass ich mit euch gemeinsam fahre. So fühle ich mich nicht allein."

Tim: „Wenn wir uns nicht sicher sind, dann können wir **beim Einsteigen** auch den **Busfahrer fragen**."

Rätsel Teil 3

Klar, eine Haltestelle erkennst du an dem Haltestellenschild. Aber wie sieht es aus?

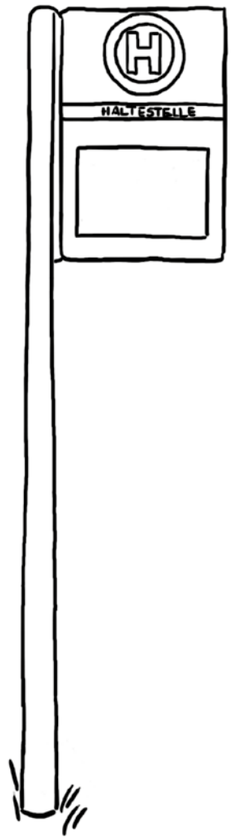


Wo fährt dieser Bus hin? Male ihn an. Trage oben die **Nummer** und Endhaltestelle deines Busses ein und male dich links dazu! Ach ja, und den Busfahrer!

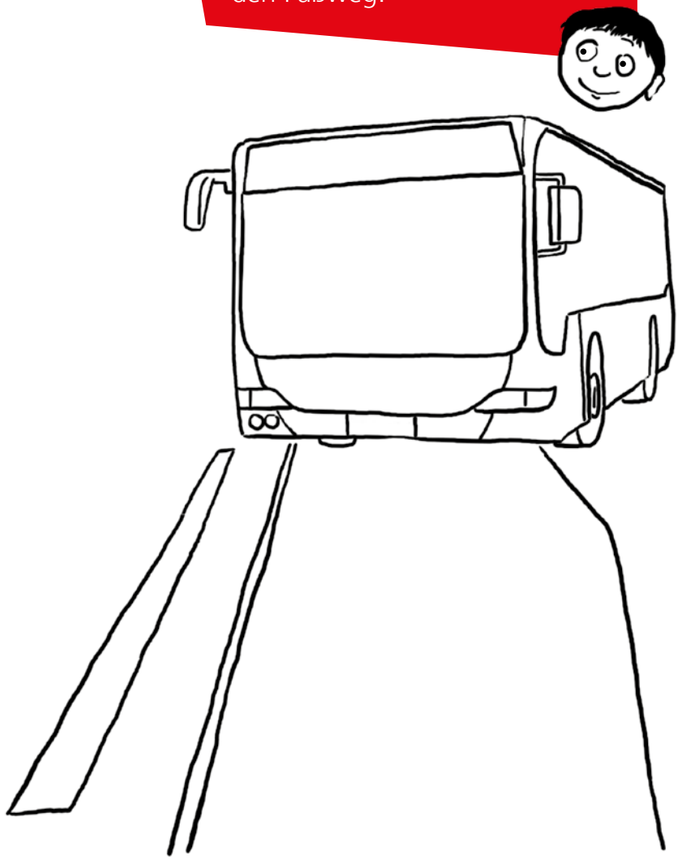
Aber was ist denn da los? Zwei Jungs streiten sich und schubsen sich gegenseitig. Tim und Jonas gehen dazwischen. Tim: „Das kann nicht gut gehen! Lasst das Schubsen. Einer fällt und der Bus kann vielleicht nicht schnell genug bremsen. Das kann sehr gefährlich sein!“

Lisa: „Das weiß man doch:
An Haltestellen wird nicht getobt!“

Hurra, der Bus kommt. Lisa sieht ihn schon von Weitem.
Lisa: „Jetzt warten wir erst mal **mit genügend Abstand, bis der Bus steht.**“
Tim: „Das ist wichtig, denn der Bus schwenkt über den Bordstein auf den Fußweg!“



Wie viel Platz ist an deiner Haltestelle? Schwenkt der Bus über den Fußweg?



Nanu, wartet da niemand an der **Haltestelle**? Zeichne die Kinder dazu, aber pass auf, wo sie stehen, damit sie nicht vom Bus angefahren werden!

Beim Einsteigen

Lisa und Tim nehmen den Ranzen vom Rücken und gehen zur vorderen Tür.
Tim: „Wir nehmen den **Ranzen** beim Einsteigen **in die Hand**, damit wir im Bus besser durchgehen können."

Jonas hat etwas spät bemerkt, dass der Bus bereits hält. Er kommt angerannt und fängt an, von hinten zu schieben. Es wird unangenehm. Da hat Lisa den Mut und ruft: „Jonas, lass das Drängeln! Wir stolpern hier sonst!"
Jetzt steigen alle ruhig nacheinander ein.

Rätsel Teil 4

Wie sollen sich die Kinder beim Einsteigen verhalten?

Die Kinder drängeln nicht beim Einsteigen. **F**

Die Kinder schubsen, damit es schneller geht. **P**

Lisa und Tim haben ihre **Fahrkarte in der Hand** und zeigen sie beim Einsteigen dem Fahrer. Tim: „Wie gut, dass wir schon Fahrkarten haben."

Jonas: „Ich muss mir noch ein **Ticket beim Fahrer kaufen**. Ich habe Geld mit."

Rätsel Teil 5

Ups, du hast deine Fahrkarte vergessen.
Wie geht es weiter?

Nun darf ich nicht einsteigen
und muss wieder
nach Hause gehen. **R**

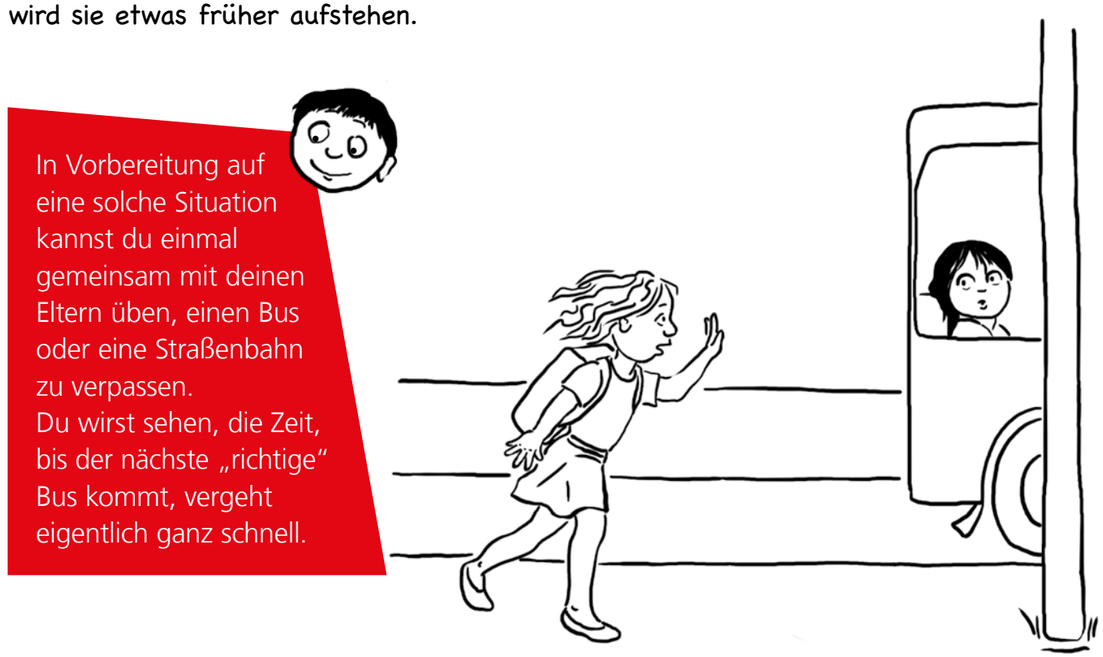
Ich habe Kleingeld dabei
und löse einen
Fahrschein. **A**

Ich fahre schwarz. **H**

Alle sind eingestiegen und warten auf die Abfahrt. Da ruft Tim einem Kind zu: „Dein Turnbeutel verhindert das Schließen der Tür, und deshalb können wir nicht abfahren!"

Lisa: „Die Tür reagiert wie bei einem Fahrstuhl und öffnet sich wieder. Dadurch kann **niemand eingeklemmt werden**. Der Fahrer bekommt ein Signal, dass die Tür nicht geschlossen ist, und wird nicht abfahren."

Als der Bus bereits abfährt, kommt Hanna noch angelaufen. Sie hat ihn verpasst. Das ist nicht schlimm, denn Busse haben einen **Fahrplan** und in einigen Minuten kommt wieder ein Bus mit derselben Nummer. Mit dem wird Hanna mitfahren. Sie wird an der Haltestelle warten und **mit niemandem mitgehen** oder mitfahren. Aber morgen wird sie etwas früher aufstehen.



In Vorbereitung auf eine solche Situation kannst du einmal gemeinsam mit deinen Eltern üben, einen Bus oder eine Straßenbahn zu verpassen.
Du wirst sehen, die Zeit, bis der nächste „richtige" Bus kommt, vergeht eigentlich ganz schnell.

Rätsel Teil 6

Stell dir vor, du hast den Bus verpasst. Was tust du?

Ich gehe wieder nach Hause. Dann fällt die Schule heute eben aus. **M**

Ich bitte den nächstbesten Menschen, mich mit dem Auto zur Schule zu fahren. **C**

Ich warte einfach auf den nächsten Bus. Das dauert gar nicht lange. **H**

Das Verhalten im Bus

Lisa und Tim haben einen Sitzplatz in der Mitte des Busses bekommen.
Tim: „Ich stelle meinen **Ranzen auf den Boden zwischen meine Beine**."

Lisa: „Ich nehme meinen **Ranzen auf den Schoß**."

Leider hat Jonas keinen Sitzplatz mehr bekommen. Schade, denn immer wenn jemand aussteigen möchte, wird er etwas geschubst. Weil er beim Einsteigen noch seinen Ranzen auf dem Rücken hatte, ist er jetzt fast doppelt so breit.

Im Bus gibt es **verschiedene Möglichkeiten zum Festhalten**.
Tim: „Jonas, halt dich gut fest! Wenn der Fahrer plötzlich bremsen muss, kann es gefährlich werden."

Rätsel Teil 7

Im Bus gibt es auch für Kinder viele Möglichkeiten, sich festzuhalten.
Wie viele siehst du auf dem Bild links?

2 I 3 R 4 L

Der Bus ist wirklich voll. Kein Wunder, denn um diese Zeit wollen die Kinder zur Schule und die Erwachsenen zur Arbeit. Alle reden durcheinander und es wird lauter und lauter.

„Der arme Busfahrer", denkt Lisa. „Wie hält er den Lärm bloß aus?
Er muss doch auf den Verkehr achten!"

Beim Aussteigen

Jonas: „Unsere Haltestelle wurde gerade durch den **Lautsprecher** angesagt."

Lisa: „Ich habe in der **Anzeige** auch den Namen unserer Haltestelle gelesen."

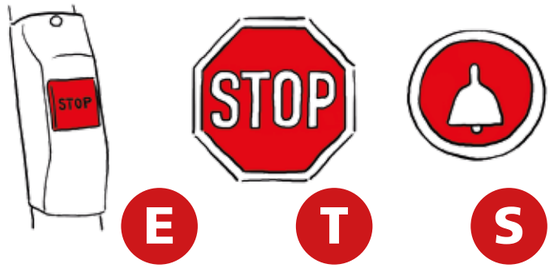
Tim: „Ich habe mir gemerkt, dass ich nach der Kirche aussteigen muss. Da sehe ich sie schon. Jetzt müssen wir zur Tür gehen."

Lisa: „Wir müssen aber vorher den **Haltestellenknopf** drücken, damit der Fahrer weiß, dass wir aussteigen möchten. Wichtig ist, dass wir den Knopf rechtzeitig drücken."

Tim: „Über den ganzen Bus verteilt gibt es mehrere Halteknöpfe. Da kommt man immer gut hin."

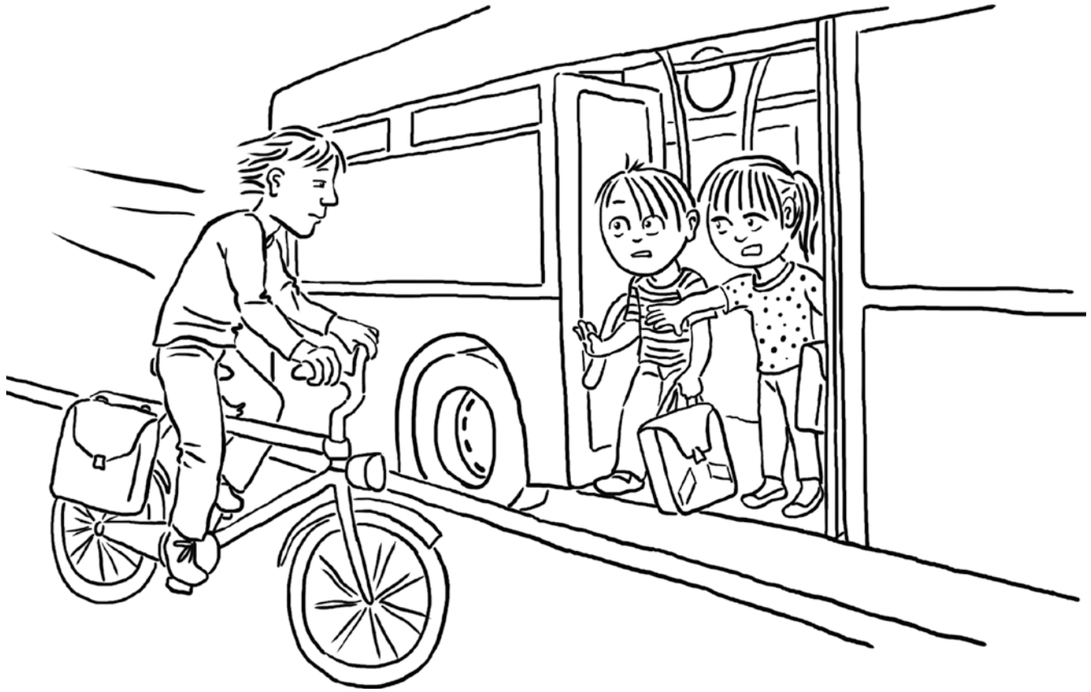
Rätsel Teil 8

Wenn du möchtest, dass der Bus an der nächsten Haltestelle hält, musst du den Haltestellenknopf drücken. Welcher ist richtig?



VORSICHT! Bevor Lisa, Tim und Jonas aussteigen, schauen sie, ob vielleicht ein Radfahrer kommt. Lisa: „Tim warte, wir müssen den **Radfahrer** erst **vorbeilassen**."

Tim: „Danke für den Hinweis. Ich hatte ihn fast übersehen."



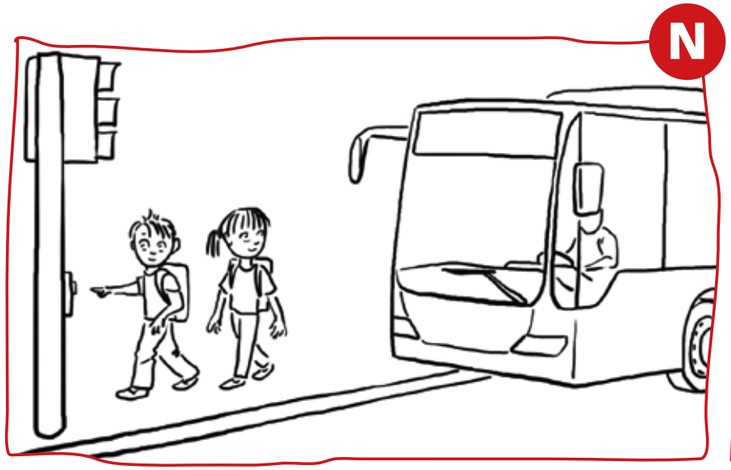
Die Kinder sind ausgestiegen. Die Schule befindet sich auf der anderen Straßenseite. Tim hat es eilig und will hinter dem Bus über die Straße laufen. Lisa hält ihn gerade noch fest. Lisa: „STOPP, Tim, du darfst **nie hinter dem Bus über die Straße** laufen!"

Jonas: „Ein heranfahrendes Auto würde dich viel zu spät sehen!"

Tim: „Ihr habt recht. Wir gehen jetzt **bei der Ampel über die Straße**."

Rätsel Teil 9

Oha, eine der beiden Situationen ist gefährlich.
Auf welchem Bild machen die Kinder es **richtig**?



ACHTUNG! Niemals einfach hinter oder vor dem Bus über die Straße laufen. Andere Autos sehen dich viel zu spät. Benutze Ampeln oder Zebrastreifen zum Überqueren der Straße!

Busfahr-Quiz

Mal sehen, wie gut du dich auskennst. Wie viele Fragen kannst du richtig beantworten? Markiere deine Antworten und schaue im Anschluss rechts nach der richtigen Lösung!

1. Zur Haltestelle gehe ich
a) den sichersten Weg, b) den kürzesten Weg.

2. An Ampeln und Zebrastreifen gehe ich erst rüber,
a) wenn die Luft rein ist, b) wenn die Autos halten.

3. An der Haltestelle
a) tobe oder raufe ich nicht, b) spiele ich fangen und verstecken.

4. Den richtigen Bus erkenne ich
a) an der Farbe, b) an seiner Nummer.

5. Busse fahren
a) nach einem Fahrplan, b) wenn der Busfahrer Lust dazu hat.

6. Beim Einsteigen darf ich nicht
a) quengeln, b) drängeln.

7. Zum Busfahren benötige ich
a) einen Fahrschein, b) eine Briefmarke.

8. Im Bus muss ich
a) Geige üben, b) Rücksicht auf die anderen Fahrgäste nehmen.

9. Wenn ich aussteigen möchte,
a) rufe ich ganz laut, b) drücke ich den Haltestellenknopf.

10. Hinter oder vor einem Bus laufe ich
a) niemals auf die Straße, b) Schlittschuh.

Lösung: 1a, 2b, 3a, 4b, 5a, 6b, 7a, 8b, 9b, 10a
Du hast mehr als 8 richtige Antworten? Super! Du bist ein echter Busprofi.

Busprofi-Urkunde

Herzlichen Glückwunsch!
Du hast das Quiz gelöst!

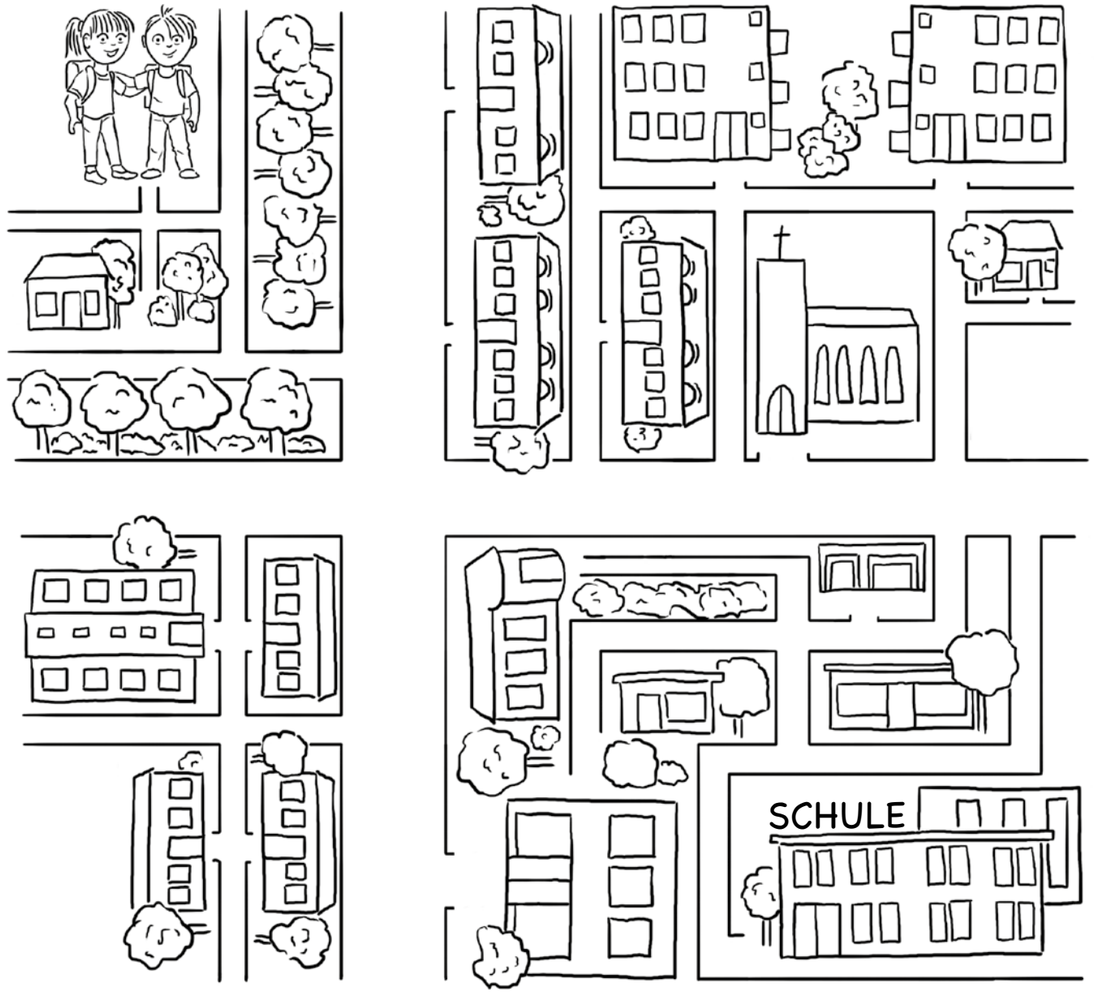
Urkunde für

Unterschrift Lehrer **Unterschrift Eltern**

zvbn
zweckverband verkehrsverbund bremen/niedersachsen

Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen
VBN

Wie kommen Lisa und Tim **zur Schule**? Zeige Ihnen den Weg!



Oha! Auf diesem Bild verhalten sich fünf Kinder **falsch**.

Male diese Kinder rot an, alles andere in deinen Lieblingsfarben.

Rätsel-Auflösung

Trage hier die Lösungsbuchstaben der einzelnen Rätsel ein und du bekommst zwei Worte, die etwas benennen, das Spaß macht.

1	2	3	4	5	6	7	8	9

Tipps für Eltern

- Daran, wie Ihr Kind die Fragen auf Seite 30 beantwortet, erkennen Sie schnell, wo noch Unsicherheiten liegen. Gehen Sie auf diese Themen nochmals gesondert ein.
- Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind möglichst mehrfach.
- Machen Sie Ihr Kind auf dem Schulweg auf Orientierungspunkte aufmerksam (z.B. Kirche, Kino, Park, Rathaus, Baumarkt).
- Suchen Sie Kinder, die denselben Schulweg haben.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind gut gesehen wird, vor allem im Herbst und Winter! Helle Kleidung und Leuchtstreifen am Ranzen helfen. Die Streifen sollten nicht nur hinten am Ranzen sein, sondern auch seitlich und vorne an der Kleidung. Diese können auch nachträglich angebracht werden.
- Planen Sie morgens genug Zeit ein, damit Ihr Kind sich in Ruhe fertig machen kann und pünktlich an der Haltestelle eintrifft.
- Besorgen Sie Ihrem Kind ein Wochen-, Monats- oder Jahresticket für Schülerinnen und Schüler. Informieren Sie sich bei Ihrem Verkehrsunternehmen vor Ort oder beim VBN!
- Sorgen Sie dafür, dass die Fahrkarte stets im Schulranzen sicher verwahrt und griffbereit mitgeführt wird.
- Besprechen Sie mögliche Pannen auf dem Schulweg und geben Sie Ihrem Kind Verhaltenshinweise für diese Situationen (z.B. bei verpasstem Bus auf den nächsten warten, Reservegeld zum Lösen eines Tickets bei vergessener Fahrkarte).

Herausgeber

Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)
Willy-Brandt-Platz 7
28215 Bremen
Telefon: 0421/460 529-0
www.zvbn.de, info@zvbn.de

Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen GmbH (VBN)
Willy-Brandt-Platz 7
28215 Bremen
Telefon: 0421/59 60-0
www.vbn.de, info@vbn.de

Weitere Kontakte

Stadt Oldenburg
Amt für Jugend, Familie und Schule
Fachdienst Schule und Bildung
26105 Oldenburg
Telefon: 0441/235-24 31
schuelertransport@stadt-oldenburg.de

Verkehr und Wasser GmbH
Felix-Wankel-Straße 9
26125 Oldenburg
mobilitaetszentrale@vwg.de
www.vwg.de

© 2015 VBN, ZVBN, Tatjana Blaar
Redaktion: ZVBN
Gesamtherstellung: Grafik + Druck Pille OHG, Oyten
Gestaltung, Illustrationen: Tatjana Blaar
1. Auflage: 15.000 Stück

Dieses Heft steht für Sie unter www.vbn.de/busschule zum Download bereit.

Mitwirkende

zvbn zweckverband verkehrsverbund bremen/niedersachsen

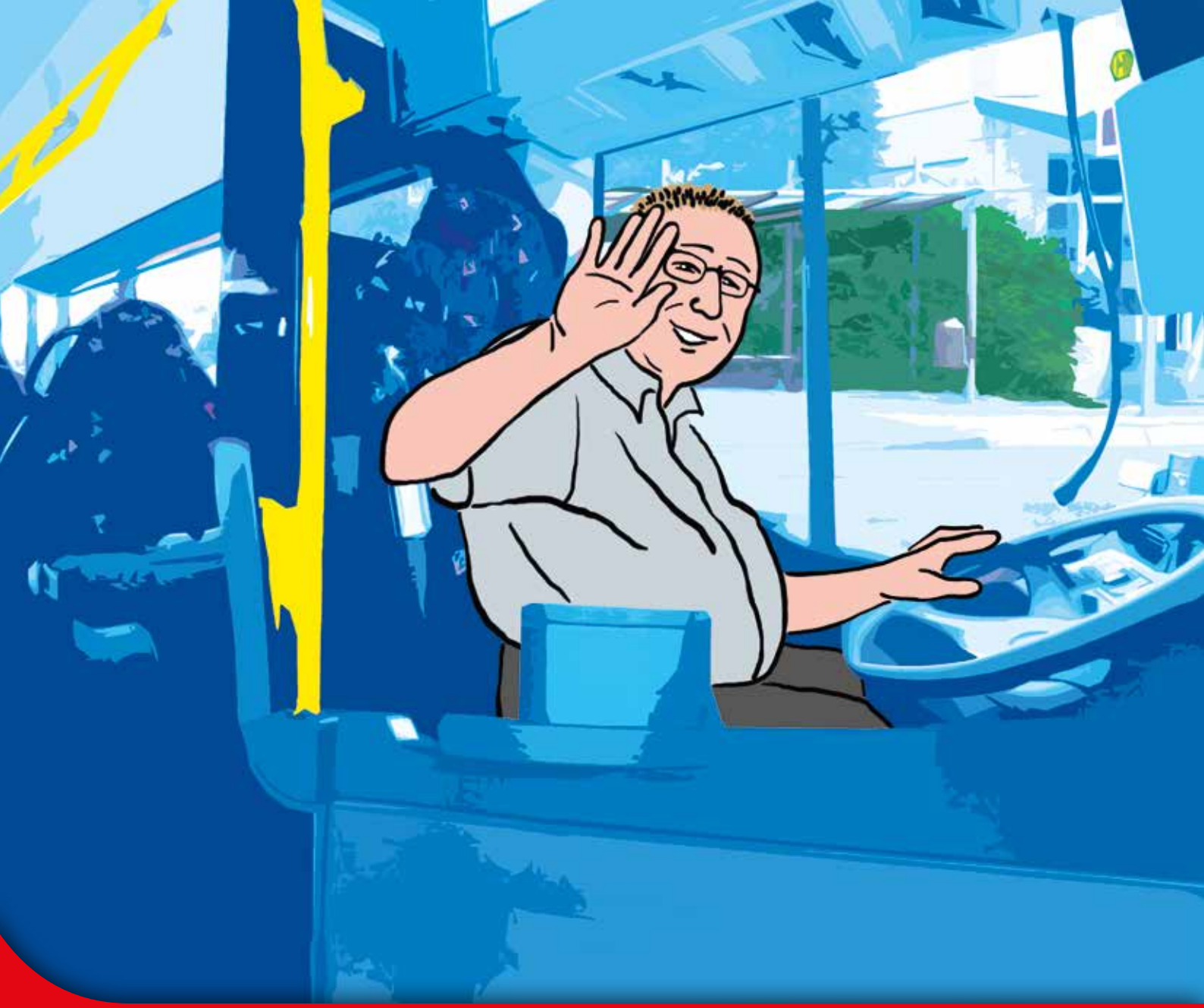
Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt/Ammerland

Grundschule Drielake

VBN Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen

STADT OLDENBURG i.O.

VWG



Für Grundschüler im Stadtverkehr

Begleite Tim und Lisa auf ihrem ersten Schulweg zur Haltestelle.
Löse die Rätsel und werde Busprofi!